# General



# Anzeiger

für Halle und den Saalfreis.

Böchentliche Gratisbeilagen: "Der Bauernfreund" und "Sikeriki am Saaleftrande".

Drud und Berlag bon 28. Autichbach in Salle a. 6.

Amtliches Verordnungsblatt des Magistrats zu Halle a. S. Vorbrottungsboxirk: Stadt galle a. 3., Giebichenfiein, sowie fammtliche Orthhasten bes Saalkreifes, ber Kreife Sitterfeld, Belisfch, Erfurt, Mansselder Gebirgs- und Seskreis, Merseburg, Naumburg, Quersurt, Weisensels, seiner andere gabireiche Orte ber Proving Sachsen, Auhalt und Shüvingen, insgesammt gegen 1000 Ortichasten mit 112 eigenen Fitialen.

Die hentige Nummer umfaßt 18 Geiten.

#### Was in der Welt vorgeht.

The fovle sammtlide Orthselten des Haaltreise, der Kreis Sittenmdere abstreiche Orte der Krovin Sachfen, Anhalt und Ehüringen.

Die Eind erufung des Reichstags soll erst Ende Regerung nicht dervor, sie scheim eine Positit von Hall is Regerung nicht dervor, sie scheim eine Positit von Hall is Regerung nicht dervor, sie scheim eine Positit von Hall is Regerung nicht dervor, sie schein eine Positit von Hall is Regerung nicht der der het der Kreisen gu wollen. Bur deschied ist Wustaah me Weite de Kestern Auf der Kreisen der von der Kreisen der kiefen der Archeide siehe Kreisen der Kreisen der kiefen der Angelen der der Kreisen der kreisen

### Politische Hebersicht. Deutsches Reich.

erfeld, Beliksch, Gefurt, Mansfelder Gebirgs- und Seekreis, 1. insgelammt gegen 1000 Ortischeiten mit 112 eigenen Filialen.

— (Jur Affäre b. Böttlicher-Berg) schreiben ab Zageblatt: Wift bei der Bernard schreiben der Seine bei Beiten mitgethellt, daß auf Berandasiung des Fürfen Bikmard "die anderen Bervoanden und die Fremide des Fürfen, aus einem Fonds sichalbes gehalten seinen macht bei Vermide des Sankbreitens, welche besten immaglele Echweitzstieten behoben batten, aus einem Fonds sichalbes gehalten seinen macht der Gentlichten bei der Gentlich von der die Verwandten des Herrn Berg hat Riemand trend Wechen Erwandben des Herrn Berg hat Riemand trend wechten eine Keiche des die Verläches der Annahe von die Verläche der Annahe von die Verläche der Annahe von die Verläche der den die Verläche der Annahe von die Verlächen Gert von die Verlächen der Verläche der Gentlich, welche bei der Annahe von sieher Genahllt eingekriffen haten, wurden sieher der die Verlächen der V

Eindruck gemacht hat.

(Die Gehalter der preußischen Eisen dahnsetretare) sollen, wie verlantet, im nächten Jahre eine weientliche Aufbesterung insoiene erhalten, als das Minimalgehalt von 1800 auf 2100 Alt. erhöht wird.

(Das bürgerliche Gelehuch) wird den vonrissigklich erit nach Aeuligh vorgelegt werden.

\* Tresden, 18. Litober. Die zweite Kannner ieht sign nach en flatgehöhten Abgelen nunnehe zusammen aus 45 Konleven und 14. Soziadevenstalten. Anch den ihs jett vortlegenden Filtern murden für die tenjervaltive Partei 19274, sir die Soziadenverstellen 1978, sir die Soziadenverstellen 1978, sir die Soziadenverstellen 1962, sir die Australie Partei 1962, sir die Soziadenverstellen 1962, sir die Australie Partei 1968, sie die Soziadenverstellen abgeben.

Die Schöne Sünderin.

Bon \* \*

Bon " (Racdrud verdolm).

Bon ' (Racdrud verdolm).

Wild tam stets mit dem Bewusstein and Jaus, einen Triumph geseiert an haden. Das beglückte und quätte sie zugleich, Fran Mohrs sorgte sitt elegante, hochmoderne Toiletten, weil man diese hier nicht entbebren tonnte, sie hiet darauf, daß ihre Begleiterin als vollendete Modedame ersischeine — aber was half bieser erborgte Schimmer, der jeden Augenblick schwidingige, immer eine Art höhere Dienerin und wurde, wemt sie es einmal vergaß, schar geung daran erinnert. Gerade diese mig Fitzen wor dem Bestuff machte ihr Bestangen nach dem Besty inhösser von Bestuff machte ihr Bestangen nach dem Besty inhösser der nach undezwinssischen. Eie sichne sich dand, sie betete darum, aber der Tempel des Wisches wollte ihr seine goldenen Pforten uicht ausstum.

nahm von neuem zornige und ängftliche Rufe, Klagen, zankend Worte und bisweilen auch im schönsten Hallenser Deutsch her

Wenbeniteins Schönheit dopgedent.

Wenbeniteins Schönheit doppelt auf und dieser Umstand gad wieder Verenlassung zu spötzischen Bemerkungen. Die ichwece Courschleeppe ichien das schwache Figürchen stemulich nach rückunstelle zu geden, und die Brautzungsen stemulich nach rückunden des Alltars gelegt. Der Prediger wurden auf die Stufen des Alltars gelegt. Der Prediger biest eine lange Rode von Leide und Treue die aum Grade, von dem Gläde einer gottesfälligen Che, dann legte er die Hönde des Platars eineinnder zum ewigen Bunde. Bieder drausten Drgestlänge durch das Gottershaus und der Knadendor stimmte das Lied an: "Wie Solt mich sicher, die mit ich gehen."

Die Trauung war zu Ende. Draussen harte inner und die Wenge und zerfrette sich dann möglicht schwell und den nächsten Wege einschlagend, um in der Königstraße vor dem nächsten Wege einschlagend, um in der Königstraße vor dem nächsten Wege einschlagend, um in der Königstraße vor dem nächsten Wege einschlagend, um in der Königstraße vor dem nächsten.

nehmen.

Es war spät geworben, benn die firchliche Ceremonie hatte lange gedanert, und die Jacade des schönen Gebäudes badete sich bereits in einer Lichtstuth. Wieder begann das Schounen, das Bennundern und Bertisteln, die enlich der legte Gast den Augen der Reugierigen entschwanzen von. Dann wurde es Rugen der Reugierigen entschwanzen.

V

one

da

II

bee fla

3r. 3

tell

Sur Sections of Particular Sections of Partic

betr.
erfahr
Erfau
betreil
alten
Event
ftraße
Erlau
bie zu
Proje
recht
Benut

Rad) poefic feine

gegel Oper Dive Kir Scer ber Nov thal ang weit buri

Sonntag

\*\*Reanffurt c. R., 18. Dhober. Die Einweinung des neueil Oderposit direkt in na ged äude fand heute Gormittag 11 Höf in Gegenwort des Canasiferteils Die. De Lephan, der Spigar der Milliacs und Giuldehörden, der Bertrette des Jambelistandes dwie gabreiche gelabenen Misse state. De Stephan die Alleine der Geschiede gelabenen Misse state der Schlieden der Geschiede gelabenen Misse der Falle, als der Keiler der Geschieden der Feschieden der Geschieden der Feschieden der Feschieden der Feschieden der Feschieden der Feschieden der Geschieden der Feschieden der

Freunde vom Berlin mitgebracht. Der Kommerzienratis schrift hocherhobenen Sauptes durch die Reisen der Gäste. Er wuste seinem Schwiegersche immer irgend etwas mitzutgeien und unterließ dann nie ihn recht laut: "Liebere Gwos" zu itulieren Frau Sch... saß neben der alten Gräfin von Wendenstein und iah noch stolzer und selbstevenster wie sont aus. Die ware vollkommen glüdsig gewesen, blitte es sie nicht verderossen daß Erich dem Gennahl seiner Schwester io wenig brüdertliches Entagenensmen zeigte.

ware volltommen gludtidg geween, hatte es he micht verbroisen, das Trich dem Gemahl seiner Schweiter so wenig brüderliches Entgegenkommen zeigte.

Die Verlobung Atmagards mit dem Gersen, von dem man wußte, daß er sich keineswegs in glänzenden sinanziellen Verhältnissen der den den der einzugeliche Verleich von den mit dem weiter der eine habeit worden. Es hatte nicht an bösen Prodegelungen gefehlt. Imeiste dech die keinen daran, daß Bendenstein nur der reichen Wigiglie wegen das untschie Währler geheitsathet hode. Alle, die so studien Währler nur der reichen Währler wegen das untschie Währler geheitsathet hode. Alle, die so studien währler der mit zeinnlicher Schadenspreude des Unspells die sich das nicht ausbleiben konnte, warteten, wohnten dem Pochzeitssiehe bei und verdargen ihre wahre Weinung unter dem Vondzeitssiehe die und verdargen ihre wahre Weinung unter dem Vondzeitssiehe die und verdargen ihre wahre Weinung unter dem Völkadeninger.

Die zahlreichen Göste hatten sich um die Tasiel versammelt. Die Zinnung wurde von Minnte zu Minnte anmirter. Alls sich das Sowper, welches eines särzischen Gasigeders würdig geweien ware, den Ende zumeigte, wurden Tooite ausgedrocht, denen stämigten Statten her um Ende zumeigte, wurden Tooite ausgedrocht, denen stämigten Statten her Erfalsier, die undblässig auf silbernen Blatten herum getrogen wurden.

3. ministen dieses Menischungerwoges stand Armgard dankend und grüßend. Zeolze Genugstinung schat.

#### Defterreichellngarn.

"Moien, 18. Ottober. Nach einer Meldung der "Neuen Freien Preife" ans Budaveit wird in den nächsten Zagen eine Ministerialverodinung veröffentlicht verben, durch vieldige die Ander geit geinn der Schweine aus Serbien vom 20. Ottober ob in der Urt gestatte wird, daß vom 20. Ottober die des vochgentlich godo Schweine die Geruge passifieren und die Tanshorte vom 9. November ab bis auf weitere Terfigung auf wöchentlich 5000 ergängte werben fonnen. Der Harre mag ob ich in Kutertigtet eine Hostienburg, in der sich eines Sölsenmaß in Kutertigtet eine Hostienburg, in der sich eines Sölsenmaß in Kutertigtet eine Hostienburg, in der sich eines Sölsenmaß in Kutertigtet eine Hostienburg, in der sich eines Sölsenmaß ist eingeleitet.

#### Frantreich.

\* Paris, 18. Ottober. Bor dem Schwurgerichte begann heute meter großem Judrange des Publikums die Berhandlung gegen dem Senator Raguier. Das Berhör Magnier's erstrecht ich gundchit auf die ichwierige Logg feines Glattes, Goenement, welches in biefem Jahre falltt geworden ist. In Betreff der Bubodne Lungeite, er hatte mit der Badnegeillichaft einzig einen Bertrag als Journalist abgescholsen und sich nie an Barron Netwach verlauft. Die Berhandlung zuurde pertagt.

\* Bundau 18. Ottober. In Schaun fin in weben irembete

Mften.

\*Hongtong, 18. September. Giner Meldung aus Formoja guiplage haben die Japoner am 16. Altober Tafao an der Weif-lafte Hormojas eingenommen. Ferner waren alle Worbereitungen an der heute flatifindenden Beighiefung der Stadt Thatevour getroffen, welche sich im Bestie eines Schwarzschagenhäuptling de findet, der die jopantische Gorberung einer bebingungslosien Ueber gabe der Stadt ablehnte. Ein heftiger Kannes liebt zu erwarten

#### Cheater, Aunft und Wiffenfchaft.

feitstille.

\* Großpruer, 18. Ottober. (Ratholifche Schule.) An nächten tontog mer bierielbi für die tatholifiche Kinder von fier und Molmed en Schule erfoliet. Dielelbe wird unter be leitung des fieber an ber bei bei bei Gelting beb ibles an ber tholifichen Schule zu Burgörner. Reudorf angeftellten Lehrers herrn

(Fortfepung in ber Beilage.)

#### Lokales.

Salle, 19. Ottober 1895. Balle Rommiffionen.

Sipung am Dienstag, 22. Oftober ex., Rachmittags 5 Uhr im

- umijtionszimmer.

  Agesordnung:

  Entwisserungsprojett sir den südlichen Bebauungsplan.

  Wejud einer Hausbesitzerin um Bewildigung eines höheren Kauspreifed.

  Michonnen mit der Bergmanns-Berussgenosjenschaft wegen Einfriedigung des Bergmannstroftes.

  Regulirung der Pflasterung in der gr. Ballstraße.

iriedigung des Bergmannstroffes.

4. Megulitung der Bflatterung in der gr. Ballftrag.

1. Universtättsenachricht. Als Nacholege des verfrochenen Professors.

2. Bandelchen wurde Brotessor des Treinigs des Bentletten um Brotessors.

3. Bandelchen wurde Brotessors des fürfrassighen führt der Charlet in Bertim berufen. Brotessors des fürfrassighen führt der Kantatt in Bertim berufen. Brotessors des fürfrassighen führt der Bertimer Universität gene miedergegeben Bältternethung galoge follte Brotessor der in der Angele von Bernlung an. — Ginet von mie vor einigen Lagen wiedergegeben Bältternethung galoge follte Brotessor des Indexessors der Bertimer Universität gene gehalte ber Bertimer Universität gene fellen bertimentung machte ber Bertimer Universität gene gehalte ber Schaftsicheren.

1. Leonmunnler Bachbegisteberecht. In der gleichen Sauhl folgender ber Sauhmann Blau trag des Romenlies Chen gel dem Jacksebericht und der Sauh in den der Sauh in der Sauh

s chen und
g febr
lobate
ber=
weg,
ber=
weg,
bas bas
g bas

bet des Bereins im verstoffenen Jahre. Die Zahredrumung für 1894neft dem Simnahme von 1753,75 ARL nach, Beraushabt sind außer dem
ispunschäftigen Beitrage an den Hamptverin 600 ARL als Unterstütungen
an hilbsolitige Achrer-Bittimen und Wille und 2014 als Unterstütungen
an hilbsolitige Achrer-Bittimen und Wille und 2014 als Unterstütungen
an de hilbsolitige Achrer-Bittimen und Wille und 2014 als Unterstütungen
an der State der State der State der State der State
der State der State der State der State der State
der State der State der State der State
der Der Die der der Frankfolen Cittinung der Dr. B. eine Nortend gerteten. Die ausächlenben Storfandsmitglieber: Kommergiernath
detäde, Gel. Derregierungkarth DDr. Schrad der Koften Steger
und B. Setbler-Rodenell ernannt.

\*Somnagsföhule. Das mit biefelem Worte bezeichnet Vereir der
driftlicher Liebe destin ich lieber die gunge Beit aus. "An Gottes Seguit
für alles geleger" Die haben ich teriodligen Kockete
driftlicher Liebe destin ich lieber des gunge Beit aus. "An Gottes Seguit
für alles geleger" Die haben ich teriodligen Kockete
driftlicher Liebe destin ich lieber des gunge Beit aus. "An Gottes Seguit
für alles geleger" Die haben ich teriodligen Kockete
driftlicher Liebe destin ich lieber des gunge Beit aus. "An Gottes Seguit
der alles geleger" Die haben ich teriodligen Kockete
driftlicher Liebe destin ich lieber des gunge Beit aus. "An Gottes Seguit
der Alles geleger" Die haben der keiner der Seguit
der Bereinstelle Zufrichte in "Rodentiches 31", übt eine
Bereise werden geholten werden.

\*\*Somnagsforder Die Jahr zufritunge in "Rodentiches 31", übt eine
Rodenstelle und Verten der Seguit der der
Rodenstelle und Verten der Seguit der der
Bereitstelle und State bei der Schaftlicher ber
Orze, Berriches und Rumangsfrantentaligen beile fin an Gelinft der
Sachte State der Seguit und Seguit der Seguit der Seguit der
Rodenstelle der Seguit un Sache 1894 betrug 191. Die
Einnahmen der Roffe beileben, agselehen von den Minsterligen der
Roffen der der Seguit un Sache 1894

Der Rampinniffe Ruber-Clip Den Den Salles
Sonnoben der getes Gründigfel. Rus deter Ruis finder in Sall
des hern 2. Kramer in Golfing ein Reign find, zu dem der Salle
horlick Clabs bezu Berein Gründig den Reign find, zu dem derfallen
normig Nachmitte des "Abraben" des Glabs des Gründigs der
her Siller Siller die Gründig der Saller der Saller gegen
her Siller Stiffenden der

Batent. Lant Mchung des "Andhangeiger" bat beim Knilerichem Bantunnt ein Patent auf eine verbodte Angeberbindung von Hilbert angemelde hert Franz Schmidt und eine Merbotte Angeberbindung von Hilbert Ben Bellen in Gelegen eine Bette berr Franz Schmidt und der Angeherbindung von Hilbert Bellen Bellen in Bellen der Gerban Keichen, melde des Alberpille Hiegen, auch lothe, welche siem Werten Merten micht angehören, au einer sier Montag Wende im Befeinurant, Nechschanger andersamten Befeinurant, Nechschanger andersamten Bertammung der Grindung der Grindung der Grindung der Grindung der Grindung einer größeren Vereinigung eingeladen.

"Falige Fallminartfähre. Es gelangen bier jaliche Fährimartfähre. Es gelangen ber geleicht worden ist, des gelichen den ibeigen Kandworten befindiget ber Grindunger des geleicht worden ist, des gelichen den ibeigen Kandworten befindiget.

2. Estelbeil. In den Ihren Zagen wurder dem Kupperfamied Br. Rerichungeritrafte Br. 14 auf seinen verfälossen Kolfer, der in einer gemeinschaftlichen Schlöftung und eine Kupper Softwaren werden der Einschaltung der Grindung der Grindung der Grindung der Grindung der Grindung der eine Kunterbeilung ab befeitigen, mußte eine Einschaltung des Ausgeheitungs der Kontendiger eins Schmannen vorein.

Der Feren Schmannen werde der Kontendiger im Schmannen werden. Der Kontendiger im Schmannen werden der Kontendiger im Schmannen werden. Der Kontendiger im Schmannen werden Schmannen werden der Kontendiger im Schmannen werden der Kontendiger

#### Standesamt Balle:

18. Oktober. Der dambigubender doglie od.

18. Oktober. Der dambigubender doglie od.

18. Oktober. Der dambigubender dollen Schiebt und Allens Sottenbalen.

18. Oktober. Der dambigubender dollen Schiebt Bart Ranger und Bartische Bart Ranger der Der Bertracher Rat Aufman Battle Laube, Angeleites Es um Bendruge. Der Raufmann Ernit Diesender Einst Bartische Bart Bartischer Bart Bartischer Bart Bartischer Bartischer Bartischer Bartischer Bartischer Bartischer Einst Bennig und Range Andere Ranger Bartischer Bartischer Bartischer Bartischer Bartischer Einst Bennig und Ranger Andere Ranger Bartischer Bartischer

Sectionation 0. Gefetarben.

18. Ottober. Emitte Duntel 61 3. Situamitsolfreise 10. — Des Sieb-under Otto Habel 6. Dito 2 M. Heinstein 12. — Des Habelseins May Cammitta 6. Mar 6 M. Meingattren 3s. — Des Hoeberganits Militent Dugo Religite 6. William 2 M. Desfonifenhaus. — Des Lijder Clemens Kruppe 6. Mighard 1 M. Mintel.

#### Celegramme und lette Hadprichten.

Privattelegramme des "General-Ainzeiger."
D Berfin, 19. Oltober, 10 Uhr 32 Min. Borm. (Telegramm unferes Korreiponbenten.) Das "Bleine Journ." erhält folgende Depeiche aus Wien: "Die Situation am erhalt folgende Depejde aus Bien: "Die Situation an Bosporus ift unverändert fehr ernft und man legt ber Unnahm ber Reformvorichlage burch bie Pforte nur einen platonifden Berth ocr negormworzgigge ourg die sporte nur einen patoningen Werth bei. Die Armeiner forbern wolle Autonomie für fich und werden ihre Agitation fortsehen, mährend andererseits die Unzufriedenheit der Mohamedoner fortwöhrend im Steigen begriffen ift. Schon die nächste Autunft wird zeigen, wie gefährlich es war, die Angelegenheiten auf die Spihe zu treiben. Ischenfalls hat der Sultan ieht weder die Macht, noch die Organe, um irgendwelche Reformen

#### Mittheilung von Bolff's telegraphifdem Bureau.

Baris, 18. Ottober. Bie in unterrichteten Rreifen verlautet, paris, 18. Litover. wie in intercupieza vereine verangement voir in dem von der Pforte angenommenen Arrangement die Jufiffung der Chriften zu den öffentlichen Centeen zugeflanden, erener die Zuifeilung don chriftlichen Beanten zur Seite des Decre Commissa und chriftlichen Sekretäre zur Seite der muschmännlichen

Beamten ber feche armenifchen Bilajets. Ferner übernin Bforte Berpflichtungen, betreffend bas Befängnifmefen, bie M

Porte Berpflichungen, betreffend das Gefängniswesen, die Ammestie, die Hamble-Begimenter und die Loclasvoliget.

\*Archhung i. Eif., 18. Oftober. Abends erglängten zahlereiche öffentliche und Privatgebude in der vöchtighen Illumination. Einen unbeschreiblichen Eindruck rief die Beleuchtung des Münisters herbor, den der Errosse ein glängendes Feuerworf abgedrannt wurde und farbige römische Lichter zum Himmelsendereit und Feuertspielen abwecheln. Es hertsche ein allgemeine Keistummung. Endloser zubel drach auf den Vallen des Aufenflichen Palaties erhichten, und er wiederholte fich immer wieder auss Aufen. Eine bischarfbare des Keistere und Keue. Eine bischarfbare des Aufennen der wieder auss Aufen. Eine bischarfbare des Aufennen der wieder auf Reue. Eine bischarfbare Vollkennen der Weiden immer wieber aufs Reue. Gine bichtgebrangte Bollsmenge bi wogte noch fpat Abends bie Stragen.

#### Mittheilung von Sirid's Depefden-Burean.

Mittheitung von Sirfal's Debefchen-Bureau.

Berlin, 19. Oltober. Der "Borwärts" theilt mit, daß am Dienstag gegen den früheren sojalafistigen Redatteur Buder worder Strassammer sin Frankfurt a. d. D. wegen Beleidigung des Offigiertorys hätte verhandelt werden jollen. Das Gericht habe sig jedoch für mushfändig erstärt, weil einige Richter als Offigiere dem Beurlaubtenstande angehörten. — Ein wohls informitter Vorrespondent sheit dem "Borwärts" mit, es siehe eine neue Rundgebung bes Staatsministeriums in Sachen Botticher bebor.

#### Warftbericht.

Sonnabeno, ben 19. Ottober.			
Cier pro Manbel .  Butter pro Plumb .  Butter pro Plumb .  Buebeln pro 5 Litter Kartoffeln pro 5 Litter Kartoffeln pro 5 Litter Kartoffeln pro 5 Litter Kartoffeln pro 2 Child Beighold pro 2 Child Beighold pro 2 Child Ropffalat pro 2 Child Ropffalat pro 2 Child Ropfialat pro 2 Child Ropfialat pro 2 Child Ropfialat pro 12 Child Ropfialat pro Ranbel Robirosh pro Manbel Robirosh pro Manbel Robirosh pro Manbel Robirosh pro Ranbel Robirosh pro Ranbel Robirosh pro Ranbel Robirosh pro Romanbel Robirosh pro Robirosh pro Robirosh pro Robirosh Robirosh pro Robirosh p	1,05 901. 1,20-1,35 0,025 0,20-0,25 0,10 0,15-0,25 0,15-0,25 0,15-0,25 0,10-0,15 0,10-0,15 0,10-0,15 0,20-0,40 0,75-1,00 0,25 0,12 0,50	Stinen pro Manbel Meintraubens, Mund Kepele von Manbel Manleil Manbel Manleil	0,20-0,40 9M 0,30 0,25-0,30 0,25-0,30 0,25-1,40 1,40 1,00-1,75 2,00-2,50 0,75-0,80 3,00-8,25 1,10 0,20-0,23 2,00-2,75
	1 00 1 70		

**Wafferftände:** Am 19. Oftober: Halle unterhalb + 1,70. rotha + 1,52. 18. Oftober: Galbe Oberpegel + 1,36. Untergel - 0,02. Dresden - 1,14. Magdeburg + 0,82.

Boransiichtliches Wetter am 20. mid 21. Oftober 1895. Bei nördlichem Winde ziemlich heiteres und vorwiegend ackenes Wetter mit vorwiegend fühler Temperatur,

Wir gewähren Ausnahmepreise auf sämmtliche

## Teppiche, Fellvorlagen, Portièren, Gardinen .... Tischdecken

von Montag den 21. bis Sonnabend den 26. d. Mts. (aber nur für diese Tage).

= Verkauf gegen Baar. ===

A. Huth & Co.,

= Keine Auswahlsendungen.

Halle a. S., Gr. Steinstrasse 87.

heuti Algei unifa 20 L Fuhr Dile bille artig hielig ichen bein ichen bein ichen bein sein, sffen Rau wert Paur Bein,

— Grosse Sendungen —

## Damenmäntel, Jackets, Capes, Abendmäntel

### Mädchen-Mäntel u. Jackets

Unsere Confection zeichnet sich durch gute Stoffe, saubere Arbeit und vorzüglichen Sitz aus.

Jeder am Lager befindliche Gegenstand ist mit deutlicher Preisangabe versehen, dadurch wird der Einkauf sehr erleichtert und Jeder vor Uebervortheilung geschützt.

Gr. Ulrichstr. 23, Part. u. I. Etage.

Kleiderstoffe, Leinen- und Baumwollwaaren, Gardinen, Möbelstoffe, Teppiche, Schlafdecken, Blousen, Corsets, Schürzen, Schirme, Unterröcke, Normal-Unterkleider, fertige Wäsche, Bettfedern, Pelz-Muffen und Baretts etc.

Verkauf wie bekannt zu streng reell festen billigsten Preisen.



on der Güte u. Preiswürzigkeit unserer Stoffe von insten durch eigene Prüfung überzeugen zu könner Allukter franko itwissigat ohner Gerpflickung zum Bausen versandt te Mobebilber für herren u. Dame neueste Mobebilber für herren u. Damen gratis.
Cuchausstellung Augsburg? Meine Poffer u. Schleifankatt 3 Corten ff. Aartoffelt oesindet fich iet bem 1. Oktober Spiegelstrasse 5, p.
Herm. Rudlost, Messerichmiedemstr. a. Sandbs, jehr mehlt., 5 Lit. 20 Bf., in Ctr. ft. d. bill. A. Schlospasse 1.

Robert Koch, Ahrmader, Leipzigerftr. 44. Empfehle mein reichaffortirtes Lager bif-fer bis feinfer

Uhren, Goldmaaren und optischer Artikel. 

ten Breifen unter langiähriger Garantie verfauf: bas in 10 hohem Maße geschenkle Bertrauen bestens bankenb, bitte ich gütigst um ferneres Wohlwolken. Hochadungsboll ergebenst



Hermann Lippold, Wedeljiv. 14.



Sichere Rettung

aller Sals=, Bruft= und Lungentranten.

Mich u. icon Zaufende gebeilt, ers theile Brath. Bitte um Rindantwort. Briefmarte betjultegen. A. Freytag, Killergutsbesiber, Kilterze in Bronderg, Brod. Bolen. Buldefilm find urtiden an J. Freytag, Bromberg, 5 Topferitrage 5.

täglich frijd (mit felbft eingefochte Früchten) empfiehlt F. Grundko, Bilhelmftrage 8. Th. Drietchens Bäckerei.

### A. Meisel,

#### = 22 Schülershof 22 empfiehlt in aroger Auswahl at

Bettzeuge, 6 4 breit, Meter 30, 36, 40, 45 bis

Welsse Leinen in allen Breiten, Mtr. 35, 42, 50, 60 bis 80 Bfg.

Hemdentuche, prima Qualitäten, Mtr. 22, 26, 30 bis 55 Pfg.

Hauskleiderstoffe, Mtr. 35, 45, 55 bis 85 Pfg. Hemdenbarchent, Mtr. 30, 35, 40 bis 60 Pfg.

Tischtücher, prima Qualitäten, Stüd 45, 60, 75 Pfg. bis 3,50 Mt.

Wischtücher, extra groß, Stud 12, 14, 16 bis 40 Bfg.

Handtücher, gran und weiß, Stüd 12, 14, 20, 25 bis 100 Pfg. Servletten in Drell und Damast, Stüd 22, 25, 35, 40 bis 100 Pfg.

Tischdecken mit Schure und Queften, 1,35, 1,50, 1,75 bis 9 Mt.

Kinderkleider in großer Auswahl, 1,25, 1,50, 1,75 bis 2 Mt.